

## **Bericht aus der Stadtratssitzung am 21.04.2026**

### **Erschließung Baugebiet „Am Kappelweiher“ - Auftragsvergabe**

Die Erschließungsarbeiten für das Baugebiet „Am Kappelweiher“ wurden beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 11 Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Zur Submission am 15.04.2026 gingen insg. 7 Angebote ein.

Die Ausschreibung beinhaltet die Kanalbau- und Straßenbauarbeiten.

Die Prüfung der Angebote hat ergeben, dass die Firma Gustav Meyer GmbH, Windsbach mit einem Angebotspreis von 686.296,86 € das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. Der Auftrag wurde erteilt.

### **Errichtung Wohnmobilstellplatz – Erstellung Bauantrag**

Das Landratsamt Ansbach hat der Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes grundsätzlich zugestimmt; wobei verschiedene Auflagen zu erfüllen sind. Der Stadtrat wurde in der Sitzung am 18.11.2025 darüber informiert und hat beschlossen, ein Angebot für die Erstellung des Bauantrages einzuholen.

Eine Baugenehmigung ist auch erforderlich, um im kommenden Jahr einen Leader-Förderantrag einreichen zu können. Das vorliegende Angebot des Ing.-Büro Heller, Herrieden beläuft sich auf 8.961,14 € inkl. der naturschutzfachlichen Ausarbeitungen. Der Auftrag wurde erteilt.

### **Freiwillige Feuerwehr Gern**

Der Stadtrat bestätigt den gewählten Feuerwehrkommandanten Herrn Alexander Heumann und den stellvertretenden Feuerwehrkommandanten Herrn Stefan Bösendörfer für die Freiwillige Feuerwehr Gern unter der Voraussetzung, dass der Kreisbrandrat sein Benehmen erteilt.

### **Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- Haushaltsplan 2026

Der in der Sitzung am 14.04.2026 beschlossene Haushaltsplan für das Jahr 2026 wurde der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt und mit Schreiben vom 16.04.2026 bereits genehmigt. In der Stellungnahme der Staatlichen Rechnungsprüfungsstelle ist u.a. angeführt:

- Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.
- Die Zuführung des Verwaltungshaushalts zum Vermögenshaushalts von 569.000 € deckt die ordentliche Tilgung von 105.000 €.
- Veranschlagte Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen liegen bei 2.178.600 €.
- Die Pro-Kopf-Verschuldung liegt zum Ende des Jahres bei 880,78 €.
- Die Rücklagen liegen zum Ende des Jahres bei 1.029.792 €; der zurückzuhaltende Mindestbetrag der allgemeinen Rücklage von 42.550 € wird eingehalten. Zusätzlich stehen Sonderrücklagen (MVZ und Almosenstiftung) in Höhe von knapp 1 Mio. € zur Verfügung.

Die wirtschaftliche Konsolidierung der Stadtfinanzen hat die finanziellen Möglichkeiten eröffnet, die anstehenden Investitionen zu bewältigen. Die Haushaltssituation der Stadt Ornbau ist im Haushaltsjahr 2026 als stabil zu bewerten. Die Gefährdung der dauernden Leistungsfähigkeit ist mittelfristig nicht zu erwarten.

- Es ist aktuell nur noch ein Klageverfahren in der 2. Instanz vor Gericht anhängig. Alle anderen Gerichtsverfahren konnten beendet werden.

- Am 28.04.2026 findet um 19 Uhr eine Bürgerversammlung in der Stadthalle statt.

- Das Landratsamt hat nun auch offiziell den Termin für die Neuwahl des Ersten Bürgermeisters auf 28.06.2026 festgelegt.

- Stadtrat Stefan Sellinger wurde vom Landratsamt Ansbach als beauftragte Person für die Stadt Ornbau gem. Art. 43 Abs. 3 GLKrWG bestellt. Er darf unaufschiebbare Geschäfte vom 01.05.2026 bis zur Wahl einer stellvertretenden Bürgermeisterin/eines stellvertretenden Bürgermeisters in der konstituierenden Sitzung wahrnehmen.

- Beim FFW-Haus stehen noch kleinere Restarbeiten aus. Das Gerüst ist abgebaut und die Malerarbeiten abgeschlossen. Das Restmaterial im Hof wird noch weggeräumt. Die Außenanlagen werden in den nächsten Wochen fertiggestellt.